

Wölfinnen treffen auf Hertha BSC: Pokalpremiere mit Herausforderungen

Die Wölfinnen treffen am 6. September im DFB-Pokal auf Hertha BSC. Ein Debüt und große Herausforderung für die Hauptstädterinnen.

Die Wölfinnen stehen vor einem spannenden Duell im DFB-Pokal, das in der Geschichte des Frauenfußballs der Hertha BSC eine Premiere darstellt. Am Freitag, den 6. September, um 18:30 Uhr, treffen die Frauen von Hertha zum ersten Mal auf die Wölfinnen aus Wolfsburg. Dieses Aufeinandertreffen hat besondere Bedeutung, da die Herthanerinnen erst seit einem Jahr über eine eigene Frauenfußballabteilung verfügen.

In der vergangenen Saison bildete die Hertha eine Partnerschaft mit dem F.C. Hertha 03 Zehlendorf, was zur Gründung von sieben Juniorinnen- und zwei Frauentteams führte. Der verstorbene Klub-Präsident Kay Bernstein bezeichnete diese Zusammenarbeit als aufregend und ernsthaft. Die Hertha hat eine bewegte Geschichte im Frauenfußball: Bereits in den 1920er Jahren gab es eine Mannschaft, die 1988 wieder aufgelöst wurde. Nach mehreren Anläufen zur Etablierung eines Frauentteams nahm die Hertha 2023 schließlich ihr Schicksal selbst in die Hand.

Pokalpremiere und Vereinsentwicklung

Hertha BSC Berlin nimmt zum ersten Mal am DFB-Pokal teil. Die neue Damenmannschaft der Hertha spielt in der Regionalliga Nordost und hat sich seit ihrer Gründung am 1. Juli 2023 schnell etabliert. Im ersten Punktspiel der aktuellen Saison 2023/2024

konnte die Mannschaft mit einem Sieg gegen die Zweitvertretung von Union Berlin überzeugen und belegt derzeit den zweiten Tabellenplatz in der Regionalliga. In der ersten Runde des DFB-Pokals setzten sich die Herthanerinnen eindrucksvoll mit 5:0 gegen den ATS Buntentor durch.

Die Nachwuchskickerinnen schaffen es spielerisch zu glänzen und zeigen eine bemerkenswerte Entwicklung. Dabei sticht vor allem die erst 18-jährige Elfie Wellhausen hervor, die in ihren ersten drei Partien in Liga und Pokal bereits sechsmal traf. Diese Erfolgsbilanz zeigt das Potenzial und die Leidenschaft der jungen Talente im Team.

Ein aufregendes Duell

Für Hertha BSC stellt das bevorstehende Spiel gegen die Wölfinnen eine besondere Herausforderung dar. Trainer Manuel Meister äußerte sich enthusiastisch: „Für das Team, den Verein und die Fans ist es ein absolutes Highlight, direkt bei der ersten Teilnahme gegen den zehnmaligen Seriensieger antreten zu dürfen. Es ist eine Möglichkeit, gegen einige der besten Spielerinnen aus Europa zu zeigen, was wir können.“ Die junge Mannschaft hat die Chance, gegen Vorbilder des Frauenfußballs anzutreten, was für viele Spielerinnen ein Traum wird.

Für das spannende Duell zwischen den Herthanerinnen und den Wölfinnen sind im Ticketshop des Klubs noch einige Karten verfügbar. Die Atmosphäre und die Erwartungen an das Spiel versprechen ein unvergessliches Erlebnis – sowohl auf dem Feld als auch für die Zuschauer, die ihre Teams unterstützen.

Die Hertha verfolgt ambitionierte Ziele: Zunächst steht die Etablierung in der Regionalliga im Vordergrund, während mittelfristig der Aufstieg in höhere Ligen angestrebt wird. Das bevorstehende Spiel gegen Wolfsburg kann als wichtiger Schritt in dieser Entwicklung angesehen werden und bietet eine hervorragende Plattform für die Spielerinnen, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de